sich in Anrechnung auf den Gesamtpreis der Einlage der Liquid.-Ges. den Betrag von M. 10 000 bar zu bezahlen; für die nach Abzug der Schulden etc. betragende Differenz von M. 218 000 wurden der Liquid.-Ges. 218 Aktien à M. 1000 gewährt. Die restl. 182 Aktien wurden von den Gründern in bar übernommen.

Zweck: Erwerb u. Fortbetrieb der zu Nürnberg bestehenden, in Liquidation getretenen Nürnberger Motorfahrzeuge-Fabrik Union G. m. b. H., sowie die Herstell. u. Verwert. von Fahrzeugen, Masch. u. Werkzeugen aller Art sowie der Handel mit solchen. Im Mai 1910 ging der Betrieb des Werkes an die Nürnberger Feuerlöschgeräte- u. Maschinenfabrik vormals Justus Christian Braun A.-G. über u. wird von dieser als besondere Abteil. fortgeführt.

Kapital: M. 400 000 in 400 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** M. 266 782.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Grundstück 251 000, Gebäude 88 204, Masch. 30 815, Werkzeuge 1443, Geräte 1263, Licht, Wasser, u. Dampf-Anlage 2384, Fuhrw. 1, Modelle 1529, Patente 847, Rohmaterial 21 666, Material 99 818, Halbfabrikate 3716, Fertigfabrikate 167 980, Debit. 59 848, Kassa 469, Wechsel 14 784, Verlust 6511. — Passiva: A.-K. 400 000, Hypoth. 266 782, Kredit. 63 396, R.-F. 15 000, Delkr.-Kto 7106. Sa. M. 752 284.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: R.-F. 15 000, Abschreib. 10 579, Fabrikat.-Unk. 333 958, General-Unk. 71 761. — Kredit: Vortrag 18 279, Saldo 113 328, Vorräte 293 180, Verlust 6511. Sa. M. 431 300.

Dividenden 1908—1909: 0, 0%.

Direktion: Friedr. Wilh. Hinkel.

Aufsichtsrat: Vors. Fabrikbes. Ludwig Schütte, Nürnberg; Stellv. Komm.-Rat Louis Heyligenstädt, Giessen; Fabrikbes. Lorenz Schätzler, Herm. Hausser, Nürnberg.

Mars-Werke A.-G. in Nürnberg-Doos.

Gegründet: 30./3. 1898. Firma bis 1./2. 1905: Mars Fahrradwerkè u. Ofenfabrik A.-G., vorm. Paul Reissmann. Letzte Statutänd. 8./7. 1903, 28./1. 1905 u. 23./12. 1907. Gründung siehe Jahrg. 1899/1900.

Zweck: Betrieb einer Fahrrad-, Motorrad- u. Motorwagen-Fabrik, auch Fabrikation von Werkzeugmasch. etc. Die G.-V. v. 28./1. 1905 beschloss Verkauf der Ofenabteilung an Ofenfabrik Paul Reissmann G. m. b. H. u. Änderung der Firma wie oben. Der Verlust von 1908/09 M. 105 111 wurde durch den Gewinnvortrag aus 1907/08 gedeckt.

Kapital: M. 500 000 in 500 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 100 000 in 1100 Akt. à M. 1000. Da das I. Geschäftsj. (1898) mit einem Verlust von M. 83 085 abschloss, stellte der Vorbesitzer M. 100 000 Aktien der Ges. zwecks Amortisation kostenlos zur Verfüg. Die G.-V. v. 8./7. 1903 beschloss behufs Tilg. der Unterbilanz (ult. 1902 M. 390 254) Herabsetzung des A.-K. von M. 1 000 000 auf M. 500 000 durch Zus.legung der Aktien 2:1. Frist 1./9. 1903. Der Buchgewinn von M. 500 000 fand Verwendung zur Deckung genannter Unterbilanz, mit M. 41 669 zu Abschreib., M. 15 000 bezw. 10 000 wurden dem Delkr.-Kto u. gesetzl. R.-F. zugewiesen, der Rest von M. 43 077 samt dem Reingewinn aus 1902/1903 von M. 4613 zus. M. 47 690 auf neue Rechnung vorgetragen. Die Aktien sind noch in ersten Händen.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9.: bis 1902: Kalenderj.

Gen.-Vers.: Spät. 28./2. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (ist erfüllt); event. besondere Abschreib. u. Rücklagen, dann vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf bis 4% Div., 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von zus. M. 7000), Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Grundstück 126 000, Fabrikanlage 137 668, Masch. 127 744, Werkzeuge 16 292, Mobil. 1, Modelle 1, Fuhrwerk 1, Debit. 444 712, Kassa 7356, Wechsel 38 201, Waren 453 944. — Passiva: A.-K. 500 000, Bankvorschüsse 465 852, Kredit. 313 077, R.-F. 50 000, Delkr.-Kto 5000, Arb.-Unterst.-F. 3935, transitorisches Kto 10 201, Vortrag 3856. Sa. M. 1 351 922.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 269 842, Abschreib. 34 949, Gewinn 3856. — Kredit: Vortrag 108 968, Fabrikat.-Bruttogewinn 199 679. Sa. M. 308 647.

Dividenden: 1898—1902: 0%; 1902 vom 1./1.—30./9.: 0%; 1902/03 u. 1903/04: 0, 0%; 1904/05—1908/09: 6, 6, 9, 9, 0%. Auszahl. spät. am 1./3. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

Direktion: A. Richter. **Prokuristen:** Johs. Dürr, Carl Oppenheimer.

Aufsichtsrat: (4—7) Vors. Geh. Justizrat Osk. Vollhardt, Nürnberg; Stellv. Bankier Gg. Fr. Kohn, Bank-Dir. Rob. Gutman, Konsul Th. Schilling, Nürnberg; Geheimrat Alfr. Hausding, Nikolassee; Gen.-Kons. Eugen Landau, Berlin.

Zahlstellen: Nürnberg: Fil. d. Bank f. Handel u. Ind., Anton Kohn. *

Nürnberger Feuerlöschgeräte- und Maschinenfabrik, vormals Justus Christian Braun, Aktiengesellschaft in Nürnberg.

Gegründet: 16./12. 1900; eingetr. 31./12. 1900. Übernahmepreis M. 1 200 000. Gründung s. Jahrg. 1901/1902. Letzte Statutänd. 21./10. 1905.

Zweck: Erwerb u. Fortführung der in Nürnberg unter der Firma Justus Christian Braun bestehenden Feuerlöschmaschinen- und Metallgusswarenfabrik mit allen in dieses Fach ein-